

Telegraphische Nachrichten.

Dresden, 18. Sept. S. M. der Kaiser nahm heute Abend mit dem König und der Königin...

Alexandrien, 18. Sept. Die bisherige Besatzung von Alexandria hatte in der vergangenen Nacht...

Deutsches Reich.

Berlin, 18. Sept. Prinz Wilhelm hat eine Einladung des Kronprinzen Rudolf von Deisterreich...

Berlin, 18. Sept. S. M. Advo. Loreley, 3. Geheiß, Kommandant Capitän-Vent. Koch...

Am Sonntag Vormittag erkrankte Eugen Richter seiner Berliner Wählern einen Hefenschicksalsbericht...

Was hat in den letzten Tagen Spaltungen in unsere Reihen zu tragen verursacht die Alternativen...

Es mehren sich die Anzeichen, dass die conservative Partei zu verschiedenartigen Elementen sich hielt...

In Anbetracht der jüngsten Vorkommnisse auf innerpolitischem Gebiete - Örtlichkeit aufgrund des 63 der Verfassung...

Der Abg. Seminar-Direktor Waten, welcher vor Kurzem im Interesse des Dienies von Br.-Culau nach Drammberg verlegt ist...

Der Gemeinderath von Colberg hat es Herrn Hofprediger Stöcker verwweigert, in der dortigen evangelischen Marienkirche eine Predigt über die Berliner Stadtmission zu halten...

Ärgerungen der politischen Reaktion in Coblenz gemacht und der kirchliche Geist in der Gemeinde geschäftigt wurde.

Die Handelskammer in Württemberg ist nunmehr auf ihre an das Staatsministerium gerichtete Demonstration gegen das Verbot des Handelsministers Fürsten Bismarck beschließen worden.

Gestern Abend war die Gemeindevertretung von St. Moritz in ihrer Sitzung beauftragt dem Reichstag der vorkurzem vollendeten Gesellschafterang. nach mehrfachen Beratungen...

Am Sonntag nach Schluß der Berathung der Vorlage betri die Entscheidung einer höheren Richterbehörde in der gestrigen Sitzung der Stadtverordneten, die allerdings die Verammlung bis 11 Uhr beschließt hatte.

Als ein hochinteressantes Zeichen von der günstigen Nachwirkung unserer vorjährigen Gewerbe-Ausstellung wird uns von unserm Vortragsleiter O. Koppeldans mitgetheilt...

Gestern Abend war wieder eine zahlreiche Menge in Müllers Bellevue beisammen, um die Kausellisten des Abg. E. W. Winden zu sehen, namentlich waren aber auch viele aus Turnrechtler erschienen...

Unter den Namen Oberdorf und Möhle treibt hier seit Kurzem ein Insubtrierter sein Weiden. Derselbe miethet sich gewöhnlich bei anderen jungen Leuten in modeste Zimmer ein...

Die Haaberleier im Kronprinzen am 18. September.

Für das multifunktionale Leben unserer Stadt war der geistige Tag von großer Bedeutung, er sah den Haaberleier Verein...

Welch's Rauber rief mich nach aus süßen Träumen In anger Klänge her zu einer Zeit, Wo meine Quellen unter schatt'gen Bäumen...

Salle, den 19. September.

Gestern Abend war die Gemeindevertretung von St. Moritz in ihrer Sitzung beauftragt dem Reichstag der vorkurzem vollendeten Gesellschafterang. nach mehrfachen Beratungen...

Am Sonntag nach Schluß der Berathung der Vorlage betri die Entscheidung einer höheren Richterbehörde in der gestrigen Sitzung der Stadtverordneten, die allerdings die Verammlung bis 11 Uhr beschließt hatte.

Als ein hochinteressantes Zeichen von der günstigen Nachwirkung unserer vorjährigen Gewerbe-Ausstellung wird uns von unserm Vortragsleiter O. Koppeldans mitgetheilt...

Wenn Dir zuerst auch schwandete in Sphären, Zu denen Bach, der Weisheit, dich vertieft, Und treibest fort, es müßte ja sich klären...

Wenn die Werten ging sie die Stufen betrad und überreichte einen aus gediegenem Silber gearbeiteten, aus der Verwirrung unseiner Mühseligkeit...



**Bekanntmachung.**

Das Bureau der 3. Bezirks-Compagnie - Provinzial-Infanterie der Stadt - ist von Lauritzstraße 5 nach  
**Wärgasse 8** Gehhof zum blauen Secht  
am 15. September 1882  
Königliches Bezirks-Kommando des 2. Bataillons (Halle)  
2. Magdeburgischen Landwehr-Regiments Nr. 27.

**Bezirk der Königlichen Eisenbahn-Direction Erfurt.  
Bekanntmachung.**

Eine Partie alte anstrahnte Bahnhofsrollen sollen  
Donnerstag den 21. September cr. von Nachmittags 2 Uhr ab  
am Bahnhofs Halle öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung  
verkauft werden. W. Henfels, den 15. September 1882.  
Die Betriebs-Subvention.

Der unterm 14. März d. J. gegen den Eisenhändler Oskar Schneider  
von hier erlassene Gerichtsbescheid ist abgelehnt.  
S. Halle a/S., den 16. September 1882. Die Polizei-Verwaltung.

**Ein schöner Laden mit großer Ladentafel  
1. October zu vermieten**

Mittwoch den 20. Sept. Nach-  
mittags 3 Uhr verkaufte im vorgenannten  
Laden alle 50 Morgen einjährige Korb-  
weiden meistbietend.  
Schrotenleben bei Weisenfels.  
Scharf von Gauerstadt.

Zu der bei mir Mittwoch den  
20. September Nachm. 2 Uhr  
stattfindenden Auction werden  
mehrere Saunen & Brennholz  
verkauft.  
F. Taatz.

Veränderungshalber verkaufe ich meine  
sämmtl. Reparatur- u. Garten-  
möbel, Bildh. u. Bierdruckapparat.  
W. Köhler, Selbst. 1.

**Gasthof.**

Ein alter renommirter Gasthof, schöne  
Lage, gutgebendes Restaurant und  
billige Preise, ist anderer Uebernahme  
halber sofort zu übernehmen. Näheres  
bei Herrn C. Lindenbahn, Bier-  
handlung, Leibnizstr. 8-10.

**Geschäfts-Uebernahme-Gesuch.**  
In einer kleinen Stadt od. größerem  
Dorfe wird ein mit Manufacturen  
verb. Material-Geschäft od. auch  
od. Nebenhandlung od. ein Kaufmann  
u. bald auch später zu übernehmen gesucht.  
Für Off. v. Selbstres. er. unter Z.  
2. 270 postlagernd Verkauft.  
(Anhalter Bahn).

**Bäckerei u. Conditorei,**  
mächtlicher Umsatz 8-900 A, seit  
60 Jahren im Besitz meiner Familie,  
in nächster Nähe eines frequenten Bahnhofs  
und wohlhabender Gegend, bin  
ich geneigt, wegen vorgerückten Alters  
bei vortheilhafter Bezahlung, zu ver-  
kaufen. Offerten an Herrn W. Rosow,  
Magdeburg, Dammstr. 67 erbeten.

**Geschäfts-Gesuch.**

Ein gewandter junger Kaufmann  
wünscht sich per Diem an einem  
nachweil. rent. flotten Geschäft  
in einer größeren Stadt mit zunächst  
30-40000 A zu betheiligen event. ein  
solches zu kaufen od. zu kaufen.  
Offerten für Halle a/S. und Leipzig  
und in der Colonialwaren-Branchen  
erhalten den Vorzug und find unter Z.  
1887 an Rud. Mosse, Leipzig  
zu senden.

**Meine Brauerei,**  
oberflächl. will ich mit ca. 6000 Mark  
Abzahlung verkaufen.  
M. Barth, Wahren bei Leipzig.

**Ein Wohnhaus,**  
hochherzighaft, nur für eine Familie  
eingerichtet, ist zu verkaufen. Näheres  
erbeten.  
Fr. Buchmann, Mühlweg 43.

**Laden-Gesuch.**

Ich suche per 1. Januar oder  
früher einen Laden mit großem Schaufen-  
ster, in guter Geschäftslage. Adressen  
unter C. H. 686 an Haasensteim  
& Vogler, Halle a/S.

**Ein Raum 3. Biennialgeschl. postl.,**  
in frequenter Lage u. od. 1000, mit B.  
c. 18436 an Rud. Mosse, hier.

**Wagdeburgerstr. 30**  
Parterre-Nahme, renovirt, 4 St.,  
1 K. u. 1 Zubeh. für 510 Mark  
zu vermieten.

**Großes Logis,**  
höchstd. und comfort. ger. beste  
Lage der Stadt, für 350 Thlr. lof. od.  
1 April zu vermieten. Näheres durch  
Rud. Mosse, gr. Ulrichstraße 4.

**Herrschaffl. Wohnung.**  
Parkstraße 2 ist die Parterre  
Kammer, bestehend aus 5 Stuben,  
Kammern, Küche und allem Zubeh.,  
zu vermieten und kam 1. October,  
1. Januar oder 1. April bezogen werden;  
ansehen von 2-6 Uhr Nachmittags.

**2 Wohnungen,**  
a 120 u. 150 Thlr. sofort zu vermieten.  
Näheres Laurentiusstraße 17.

**Wohnung, 3 St., 3 K., Küche,**  
zu vermieten Mühlgraben 20.

Knaben oder jüngere Mädchen, welche  
die hiesigen Schulen besuchen sollen,  
finden sorgfältige Pension. Näheres  
in der Expedition dieser Zeitung. 461

**3000 - 3600 Mark**

find 1. Januar 1883 auf gute Hypothek  
anzuleihen. Offerten mit unter Z. H.  
7019 bei J. Bares & Co. niedezul.

**10,000 Thlr.** auf meine 1. Hypothek  
in Halle gelüht. Offerten unter A.  
7018 an J. Bares & Co. erbeten.

**Tüchtige Bandlofer** sucht  
F. Dunderstadt, H. Ulrichstr. 33.  
Tischlereistellen gelüht Dachstr. 13.

**Eine Dreier-Familie** erhält  
Stelle d. Fr. Scholle, Leibz. Str. 11.

**Lehrlings-Gesuch.**  
Einen Lehrling sucht unter günstigen  
Bedingungen A. Naumann,  
Buchbindermstr. u. Wärfstr. 9.

**Einen Auszubildenden** sucht  
G. Stockmann, Bahnhof 6.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

Ein anst. älteres Mädchen, das in  
Küche und Haus arbeitet, gelüht für  
ältere Leute. Zu erfragen  
Häufigerstraße 4.

**Die gesammelten Memoiren  
des Grafen v. Bismarck**

durch welche zum ersten Male dem größeren Publikum inter-  
essante Einblicke in die Geheim-Geschichte der letzten  
Regierung gewährt werden, erscheinen während des IV. Quartals  
neben dem spannenden Roman von Balduin Moellhausen, „Der  
Haushofmeister“ ausschließlich in fünf Heften des

**Berliner Tageblatt.**

Die besonderen Vorzüge, denen dasselbe die großen Erfolge ver-  
dankt, sind:  
Täglich zweimaliges Erscheinen Militärische und Sportnachrich-  
ten. Personal-Veränderungen der  
letzters des Reichs u. d. Abent-  
lichen befördert, nomit. Abomenten  
außer. Verlags besonders gebietet ist  
Freiwillig, von allen vortellen  
Praktionskritischen unabhängige po-  
litische Stellung, die es dem „Ber-  
liner Tageblatt“ gestattet, zu jeder  
einzelnen Frage kein objectives Ur-  
theil freimüthig abzugeben.

Zahlreiche Special-Telegramme  
von eigenen Correspondenten an den  
Saupt-Beilagen, durch welche das  
„Berliner Tageblatt“ mit den neue-  
sten Nachrichten allen anderen Zeitun-  
gen stets voran zu allen im Stande ist.  
Ausführliche Kammer-Berichte  
des Abgeordneten- und Herrenraths,  
sowie des Reichstags. Eine fursorge-  
samte reumünthe Lieberlich folgt  
den Verhandlungen bis kurz vor Be-  
ginn des Drucks des Abendblattes.  
Vollständige Handels-Zeitung,  
insofern die Fonds-Börse als den  
Producenten und Waarenhandel  
umfassend, nebst einem sehr aus-  
führlichen Kurszettel der Ber-  
liner Börse. Entdeckte. Ein-  
senbahn-Einnahmen.

Ziehungslisten der Preussischen  
und Sächsischen Lotterien, sowie Aus-  
losungen der wichtigsten Staatspapiere.  
Patent-Erfindungen.  
Geographische Wetterkarte nach  
telegraphischen Mittheilungen der  
Deutsch u. Seewarte vom selben Tage.

Diese Fülle anregenden und  
„Berliner Tageblatt“ zu dem enorm  
billigen Abonnementpreise von nur  
(für alle 4 Blätter) 5 Mk. 25 Pf. für das  
Vierteljahr.

Man abonniere  
schleunigst bei dem nächstgelegenen Post-  
amt, damit die Zustellung des Blattes  
vom 1. October ab pünktlich erfolge. — Probe-Nummern gratis

Ein Oberrechner wünscht in  
einer Privatfabrik zu lernen.  
Offerten Halle a/S., gr. Ulrich-  
straße 43 erbeten.

**Chf. Frankfurter Wärgchen,**  
wieser Wärgchen, sowie allen feinen  
Wärgen u. Fleisch-Auschnitt, höchst  
schon gelochte Junge, gr. Kalb,  
Hühner, Bäcklinge empfiehlt  
W. Assmann, gr. Ulrichstr. 27.

**la. Cyper-Vitriol**  
zum Weissenfalten officirt billig  
**Louis Voigt,**  
große Ulrichstraße 16.  
Wittigshausenstraße 17. u. Suppe.  
Frau Coqui, III. Beringstraße 10.

Ein gutgeh. Piano forte von Feurich  
ist billig zu verm. Königsstr. 22, II.  
Ein gebrauchter Kinderwagen  
wird zu kaufen gesucht. Offerten  
an die Exp. d. Btg. unter P. 820.

2 Schränke, für jedes Geschloß  
passend, reben zum Verkauf.  
Zu erfragen in der Exp. d. Btg. 459  
Regulir-Hühner, neu, bei Fleischer 18.

**Zu kaufen gesucht**  
eine große und eine kleinere spanische  
Wand. Adressen unter O. 819 in  
der Exp. d. Btg. erbeten.

**Für Decoreen passend.**  
Ein großer feinerer Wassertrög  
ist preiswüthig zu verkaufen. Zu erfr. bei  
O. J. Seidler, gr. Steinstr. 21.

**Ein Kastenregal**  
zu Materialwaagen zu kaufen ge-  
sucht. Näheres Advokatstr. 3a  
im Laden.

Vollständige Restaurations-  
einrichtung mit Bierdruck-Apparat  
verkauft  
Dammstr. 7.

Eine größere Partie dunkler Weis-  
stollen zu vert. Auguststraße 6a, I.  
1 kupferne Kessel, gut erhalt.,  
ludt zu kaufen H. Helm,  
Gieschenslein, Königsberg 3.

**Ständesperjonen,**  
welche ohne Wissen ihrer Erben  
und ohne dieselben zu benachteiligen,  
dritte Personen betrogen oder wüthigste  
Legate ausweisen wollen, belieben ihre  
Adressen unter Zusicherung strengster  
Discretion unter B. 7024 an die  
Annoncen-Expedition von J. Barenz  
& Co., Halle a/S., gelangen zu lassen.

**Sadenstich, Regale, Contor-  
artikeln** werden billig und ver-  
kauft  
Lindenstraße 7.

**Genietstraße 16** ist eine ganz  
neue Chaiselone  
zu verkaufen.  
Mauerroßb. verf. Wüdererstr. 31.

**Trock. 4" rothb. Felgen,**  
a 26 u. 30 Zoll lang, sowie sämtliche  
Stellmaße billig a. d. Solaplatz  
Reiniger Stellmaßemeister in  
Berlin 80, Schmalenweg 6 vor  
dem Schlichten Thor.

**Gegen Feldmäuse.**  
Wohndorrollen, von anerkannt vor-  
züglicher Wirkung, gibt es in diesen  
Jahre in best. reichlicher Waare vorräthig  
Die Apotheke in Dommitzsch,  
Conrad Poppo.

**Junge Wüpsje**  
Wüdererstr. 4, 8, 12.  
Ein schwarzer Schiefer am Son-  
ntage in der Daube (Wahlplatz) verloren.  
Abzugeben gegen Belohnung  
Wüdererstr. 66, 2 Treppen.

**Sorallenfette** mit Kreuz verloren,  
gegen a. Bel. abzug. Schmalke 10.

**Ein dreier, schwarzer Hühner**  
verloren. Gegen Belohnung abzugeben  
Wüdererstr. 13 bei G. Glock.

**Ein kleiner, schwarzer Hund**  
mit gelbbraunen Abzeichen, auf Schmal-  
hörd, entlaufen. Steinbockstraße 3.

**1 schwarzes Sündchen, Dachz,**  
aufgelassen. Abzug. Schmalke 9, v.

# Strickjacken-Ausverkauf

wegen Aufgabe des Artikels zu Fabrikpreisen bei  
**H. Zeise früher G. Senf,**  
 große Ulrichstraße 6.

Strohsäcke, Säcke und Planen, Schlafdecken und Pferdedecken empfiehlt billigst **Albin Barth, gr. Ulrichstraße 31.**

**Der Theater- und Geschäfts-Anzeiger**  
 erscheint vom 24. September cr. bis Ende März 1883 täglich und wird für 1,50 M. frei ins Haus gebracht. Gef. Abonnements wollen man baldigst in der Expedition gr. Ulrichstraße 19 und im Theater-Bureau anmelden. Anzeigen für das geschäftstreibende Publikum im Abonnement bei billiger Berechnung.  
**Plötzsche Buchdruckerei, R. Nietschmann.**

**Privat-Handels-Lehr-Anstalt,**  
 Halle a/S., grosse Ulrichstraße 35, I.  
 Besonders empfohlen den die Schulen betreffenden jungen Leuten heutzutage die Schulbildung (Rechen) und Vorbereitung resp. Ausbildung für den Handelstand etc.  
 Es dürfte genügen bekannt sein, daß die in kaufm. Verhältnissen eintretenden jungen Leute dort wohl mit der Prognostik des Geistes bekannt gemacht werden, ihre theoretische Ausbildung dagegen so gut wie gar nicht berücksichtigt werden kann.  
 Über die Ziele der Anstalt liegen ausführliche Prospekte vor, welche auf Verlangen gratis und postfrei befordert werden.

**Musikalien-Leih-Anstalt**  
 von **H. Karmrodt in Halle,**  
 Barfisserstraße 19.  
 Billige Abonnements. — Prospekte gratis.

**Ausverkauf**  
 v. **Gummischuhen**  
 wegen Aufgabe dieses Artikels zum Selbstkostenpreis.  
**C. Luckow.**

**Mein Lager eiserner Ofen**  
 aller Art, sowie Kamin, Platten, Essenschieber, Dachfenster, Draht, Drahtstifte und sonstige Bau-Artikel bringe unter Zuficherung billiger Preise in empfehlende Erinnerung.  
**Badofen-Einrichtungen**  
 für Rohrleitung besser Construct' on hält stets auf Lager und empfiehlt  
**F. Lindenhahn,**  
 Eisenwaren- und Ofen-Handlung,  
 Königsstraße 8.

**Möbel-Magazin**  
**Bereinigter Tischler-Meister**  
 24. gr. Märkerstraße 24,  
 empfiehlt sich bei Bedarf bei billiger Preisstellung.

**Privat-Töcherschule.**  
 Der Unterricht des Winterhalbjahrs beginnt Dienstag den 17. October. Für denselben werden noch Schülerinnen im Alter von 14 bis 16 Jahren angenommen.  
**Blücherstraße 10, p. Hedwig Schroedel.**

**Briquettes,**  
 Presskohlensteine, Böhm. Salokohlen, Steinkohlen, Grudecoak  
 empfehlen in bester Qualität billigst  
**Eulner & Lorenz,**  
 Bahnhof 5.

**Ober-Realschule**  
 — früher Söhre Gewerbeschule —  
 nebst  
**Fachschule für Maschinen-Zechniker**  
 zu **Halberstadt.**  
 Das Wintersemester beginnt am 16. October mit der Prüfung neu eintretender Schüler. Programme gratis und franco durch den Oberschul-Direktor **Orampe.**  
 Die von uns festgestellten **Verzeichnisse der künftigen Schüler** unserer Fachschule liegen vorräthig bis 1. October cr. bei dem Küster der Kirche Herrn **Karbaum** zur Einsicht aus.  
 Etwaige Bestimmungen sind bis dem genannten Termine anzubringen; nach Ablauf desselben aber nicht mehr zulässig.  
 Halle, den 17. September 1882.  
**Der Gemeindeführer zu H. v. Frauen.**

Auf die an mich ergangenen Anfragen erwidere ich, daß die in die bevorstehenden künftigen Jahren festgesetzte Schülerliste bis zum 1. October beim **Herrn Hantel** zur Einsicht ausliegen wird. Etwaige Bestimmungen gegen die Liste können bis dahin auch angebracht werden, später sind sie aber nicht mehr zulässig.  
**Sickel.**  
 Obergewerbeschule zu St. Ulrich.  
**Billigt, prompt und zweckmäßig**  
 besorgen Manouevren jeder Art in alle diejenigen und auswärtigen Zeitungen  
**J. Barch & Co., gr. Ulrichstraße 49.**

## Öffentliche Versammlung

### Stadtverordneten = Wahl

#### Fünfter kommunaler Wahlbezirk.

Die unterzeichneten Wähler haben alle wahlberechtigten Mitglieder des fünften Bezirks, 3. Abtheilung, sowie alle diejenigen, welche sich für die Wahlberechtigung ihres Vertreters, Herrn **Mauremeister E. Friedrich**, interessieren, hierdurch ein, sich an der am  
**19. September Abends 8 Uhr**  
 im Saale des „**Concerthauses**“  
 stattfindenden Vorbesprechung zahlreich zu betheiligen.  
**Alth. Bachstein, G. Becker, Fr. Bielig, W. Billhardt, C. Vogel, G. Vöttger, F. Vöttger, A. Dieh, S. Dittler, Ente, Ehrlich, K. Fiebig, Fern. Fischer, W. Freiberg, A. Gadeke, U. Gadeke, H. Gering, W. Horn, Hummel, A. Hube, O. Ottomar Kahlenberg, Regal, Reich, R. Reich, Kohlhart, Fr. Koch, W. Köhler, A. Krause, Albert Kühn, Küniger, Matthies, J. Weinhardt, A. Möbus, W. Müller, U. Müller, U. Naumann, A. Pabst, Peters, Pleffe, S. Pommer, A. Duellmal, Luente, A. Nahtke, Raute, Fr. Reichardt, B. Reiling, G. Recke, Reusch, Rühlmann, Fr. Schneider, G. Schiffer, S. Schneider, Theod. Schneider, Karl Schiller, C. Schröter, C. Schröter, Fr. Schuchardt, Karl Schulte, F. Seifert, Turner, Franz Vogler, Gustav Vogler, Otto Vogler, G. Walter, Weichhuhn, Wendenburg, Werner, G. Wittig.**

## V. kommunaler Wahlbezirksverein.

Die unterzeichneten Mitglieder des fünften kommunalen Wahlbezirks vereins fordern ihre Vereinsangehörigen auf, sich an der am  
**Dienstag den 19. September Abends 8 Uhr** im **Concerthaus**  
 stattfindenden Wählerversammlung zu betheiligen, um sich ein unparteiisches Urtheil zu bilden.  
**G. Pommer, A. Schüller, C. Vogel, Weichhuhn, A. Schuchardt, Pleffe, Matthies, Kohlhart, Schneider, F. Seifert, A. Pabst, Regal, Möbus, G. Reiling, A. Naumann, W. Horn, Hummel, Rühlmann, G. Wittig, G. Becker, Aug. Schröter, Franz Vogler, Gustav Vogler, Otto Vogler, Dr. Richter, Alth. Fr. Bielig, W. Freiberg, Aug. Dreimal, Fr. Reichardt, Karl Schulte, Turner, Wendenburg, A. Gadeke, A. Dieh, G. Vöttger, F. Vöttger.**

## Stadtverordneten = Wahl.

Die fortgesetzt unter den Wählern des 5. Bezirks ausgebreiteten Mittheilungen, daß **Herr Mauremeister Friedrich** eine Wahl nicht annehmen werde, sind nicht der Wahrheit gemäß.  
**Herr Friedrich wird jede auf ihn fallende Wahl annehmen.**  
**Alth. Bachstein, G. Becker, Fr. Bielig, W. Billhardt, C. Vogel, G. Vöttger, F. Vöttger, A. Dieh, S. Dittler, C. Reiche, Ente, Ehrlich, K. Fiebig, Fern. Fischer, W. Freiberg, A. Gadeke, U. Gadeke, H. Gering, W. Horn, Hummel, A. Hube, O. Ottomar Kahlenberg, Regal, Reich, R. Reich, Kohlhart, Fr. Koch, W. Köhler, A. Krause, Albert Kühn, Küniger, Matthies, J. Weinhardt, A. Möbus, W. Müller, U. Müller, U. Naumann, A. Pabst, Peters, Pleffe, S. Pommer, A. Duellmal, Luente, A. Nahtke, Raute, Fr. Reichardt, B. Reiling, G. Recke, Reusch, Rühlmann, Fr. Schneider, G. Schiffer, S. Schneider, Theod. Schneider, Karl Schiller, C. Schröter, C. Schröter, Fr. Schuchardt, Karl Schulte, F. Seifert, Turner, Franz Vogler, Gustav Vogler, Otto Vogler, G. Walter, Weichhuhn, Wendenburg, Werner, G. Wittig.**

**Saalschloss-Brauerei, Giebichenstein.**  
 Mittwoch den 20. September 1882. Letzte Große Gala-Vorstellung der Familie **Kolter-Weitzmann.** Besetzung des Draht-Turnrings in folgenden Riecen: Herr **Weitzmann** wird seine Riecen, Glockenmutter über's Seil tragen, Fr. **Weitzmann** als Taubenbändlerin und zum Schluß wird ein erwidriger Herr **Weitzmann** das Seil getragen. Dazu Concert. Anfang 4 Uhr. Entree 20 Pf. Es ladet ergebenst ein  
**Familie Weitzmann.**

## Tanz-Unterricht.

Der erste Curfus meines Tanz-Unterrichts beginnt Mitte October. Gefällige Anmeldungen nehme ich jederzeit gern entgegen.  
**H. Wipplinger, Dorotheenstraße 14, II.**

**Treibriemen**  
 aus bestem Kieleder, selbstgefertigt, bis 150 mm Breite, bezgl. vorzuzieh. Bünde u. Wägenriemen hat stets vorräthig und empfiehlt bei billiger Preisstellung  
**R. Donner, Sattlermeister,**  
 Halle a/S., Frankstraße 5.

**Plissé-Brennerei**  
 von Frau **Dietze, gr. Ulrichstraße 10.**

**Farben, Lacke, Leim, Firnis, Paste, Pinsel, Schellack, Binsel**  
 empfiehlt  
**M. Waltsgott.**

**Tod! Tod!**  
 Wanzentinktur à Fl. 50 a, Schabenpulver à Pack 1/4 u. 1/2 a, Erfolgs garantirt.

**Arcanum, giftfrei,**  
 zur sicheren Vertilgung von Ratten und Mäusen à Schachtel 75 a.  
 Die **Sächsischen Süßwangen-Pflanzereien** verbreiten kostenlos die höchsten Süßwangen à Stck. 10 a. Niederlage bei **Albert Schüller.**

Die so beliebten  
**Wiener Würstchen,**  
 à Paar 15 Pf.,  
 empfangen wieder täglich frisch  
**Bretschneider & Schumann,**  
 kleine Steinstraße.

**Firma's**  
 auf Holz, Blech, Leinwand, Glas etc. werden billig u. gut geliefert in der  
**Firmenscheiberei**  
 Schulberg 8, I.

**Coffee, Coffee,**  
 täglich frisch gebrannt, Lager bedeutend vergrößert und mache ich besonders aufmerksam:  
 ganz rein à Rbd. 1,20,  
 hochfein à Rbd. 1,60, 1,80,  
 feinstes Perl I à Rbd. 1,90.

**Dampf-Coffee-Brennerei**  
**Leonhardt Pfeiffer,**  
 Wörmlißerstraße 41.

**Unübertrefflich!**  
 Erste **Badischer Heckeite,** à Stck. 20 a., zur Vertilgung aller Bett-, Tisch-, Bett- und Kleiderwanzen ohne die Unterstützung von Seifen unter Garantie. Umwandlung bei allen Stoffen, alleinige Niederlage bei  
**Leonhardt Pfeiffer,**  
 Wörmlißerstraße 41.

Neue und gebr. **Möbel**  
 aller Art vert. **Brunswarte 6.**

**Cyphos, Matrasen**  
 und Bettfedern empfiehlt billig  
**Flak, Tobler, gr. Marktstr. 8.**

**Zwei Bonnhgeschirre**  
 werden sof. zu kaufen gesucht. Neh. unter C. O. 688 bei **Haasenstein & Vogler, Halle a/S.**

Ich bin auf einige Wochen verreise. Die Herren **Herrn Dbr. Hertzberg, Mekus, Risel** u. **Tänfer** wollen die Güte haben, mich zu vertreten.  
**Dr. Hochheim.**

Mittwoch den 25. und Donnerstag den 26. Sept. v. 9-11 findet ein **Ernennungsbewusstsein** im Deutschen und in der Geographie statt, wozu ich außer den Eltern und Verwandten meiner Schüler auch diejenigen Herren und Damen, welche sich dafür interessieren, einladen mit Erlaube.  
 Anmeldungen neuer Schüler u. Schülerinnen nimmt täglich von 12-8 Uhr entgegen **R. H. Hertzsch,**  
 Spardaleiter, **Bildhauerstr. 6, p. I.**

**Auspoliren, Repariren**  
 der Möbel **Weidenplan 8, a.**  
 Eine geliebte **Wahlleiterin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer d. Stadt. **Wahl. Schriftf. 37, I.**

**Pressler's Berg.**  
 Mittwoch 1 Tanzstränden.

**Schiepe's Restauration.**  
 Mittwoch **erlesenen Gassen-Anstreich.**  
 Abends **Beitischmoochen** mit **Meerrettig.**

**1000 Mark Prämie.**  
**Müller's belle vue.**  
 Mittwoch  
**Große Vorstellung.**

Zum Schluß findet auf Veranlassung des Herrn **Kangold** ein **Turner-Ringkampf** statt. **Kassen-Öffnung 7 Uhr.**  
 Anfang 8 Uhr.  
 Preise wie gewöhnlich.

**Münchener Keller,**  
 Giebichenstein.  
 Heute Mittwoch zum Gesellschaftlichen **Obst- und Kartoffeluden.**

**Restaurant z. Eiskeller,**  
 gr. Schlamm 9.  
 Heute Mittwoch **Waffeln** und mit **Meerrettig** und **Sauerholz.**  
**M. Krahl.**

**Stange's Garküche,**  
 Grotewitz.  
 Täglich Suppe, Gemüse und Fleisch incl. Bier 40 a. Abends **Wahl** und **Bratortofeln.**

**Jahr'scher Turnverein**  
 Uebung  
 in „**Paradies**“  
 Der Vorstand.

Meine aufs beste eingerichtete **Kegelbahn**  
 ist für einen Abend noch zu vergeben.  
**Acienbierbrauerei.**

**Befanuntnachung.**  
 Die **Georgischer-Schube** befindet sich von heute ab **Wartiansstraße 18** (Stadt Leipzig). Die **Altefellen.**

**Familien-Angeichten.**  
 Als Verlobte empfehlen sich:  
**Gustav Thürmer, Bertha Köhler,**  
 Halle und Friedeburg.

Gestern Abend entließ unsere gute Mutter, Schwieger- und Großmutter **Gertrude Hampe geb. Künig** in ihrem vollendeten 65. Lebensjahre. Die Freunde und Verwandten zur **Nachricht.**

**Giebichenstein, den 18. Sept. 1882.**  
 Die trauernden **Sinterbiederer.**

**Todes-Anzeige.**  
 Allen Freunden und Bekannten theile ich die traurige Nachricht mit, daß unsere kleine **Elie** am Sonntag Abend fern vom ertlernden Hause nach kurzer aber schwerer Leiden gestorben ist.  
 Halle a/S., den 19. September 1882.  
**W. Nicolaus und Frau.**

Für die vielen Beweise der Theilnahme und Beileidnahme bei dem Begräbnis meiner lieben unvergesslichen Frau **Friederike Dittmar geb. Wäcker** sage ich Allen meinen herzlichsten Dank. Auch auf allen Denen, welche ihren Theil zu reichlich mit Tränen und Kränzen schmückten.  
 Halle a/S., den 19. September 1882.  
 Die trauernden **Sinterbiederer.**